

wovon wird erzählt?

Im ‚Gesprächs-Blog' findest du Erzählungen von **GESCHEHNISSEN**, die sich auf unseren Lebens-Wegen ereignen. Von Anlässen aus dem praktischen Alltag, welche uns von der Sachebene zur Beziehungsebene – in allen Dimensionen – führen wollen. Du magst darauf angemessen reagieren, dich begeistern lassen und etwas Positives hinzufügen. – Dir darüber deine eigenen Gedanken machen und so ins Gespräch kommen.
Als Überschrift ist das jeweils *frag-würdige* Thema erkennbar. Hergeleitet aus unterschiedlichsten Beziehungsfeldern. **THEMEN** für *Beiträge* können stammen aus…

… einer alltäglichen *Begegnung*, die uns drängt, unseren eigenen Standpunkt *offen* zu legen.
… einem *Gespräch, einem Satz, einem Wort* daraus, das uns nachdenklich stimmt, weil es uns
betroffen gemacht, geärgert, aufgebaut oder irgendwie berührt hat.
… einem *Ereignis*, wo uns Liebe geschenkt oder wir Liebe schenken, wo wir entdeckt haben,
dass eine liebe-volle Beziehung das Leben glücklich macht.
… einer *Situation*, welche uns bereits schon länger nach einer Ant-Wort fragt und wir sie

bis jetzt nicht gefunden haben.
… einer schwierigen *Lebenslage*, wo wir Hilfe erfahren haben oder noch brauchen.
… einem gelesenen oder gehörten *Text*, wo wir uns weitere Gedanken darüber machen.
… einer versteckten *Botschaft*, wo einem plötzlich das Licht der Erkenntnis aufgeht.
… einer *Lebensphase*, wo uns das Beziehungselement: ‚Versöhnung' besonders herausfordert.
… einer *Begegnung* mit GOTT oder einem Wort aus der Bibel, wo wir uns in einer biblischen Geschichte, in einem Gleichnis wiederfinden, wo unser Schöpfer uns durch Menschen, Situationen, Vorgänge anspricht und betroffen macht.

kurzum: aus gewohnten authentischen Lebens-Situationen heraus – wo wir mit unserer Mit-Welt bewusst oder unbewust in Beziehung treten, wo es unser Herz zum Schwingen bringt und anspornt: Erfahrenes aufzuschreiben und mit anderen zu teilen.

In den Erzählungen mögen *gefühlte* ‚Stiche' vorkommen, die wir dabei erleben. – ‚**STICH-WORT**' daher auch als Suchkriterium zu einem beliebigen Thema. Stiche im Sinne von…

… freudigen Erlebnissen, die sich wie ein *Befreiungsschlag* anfühlen.
… *kleinen* Sticheleien als Ausdruck sanfter Kritik.
… Gefühlen, in diesem oder jenem Punkt im Stich gelassen zu werden.
… schmerzhaften Stichen im Herzen bei persönlicher Betroffenheit.
… Beweggründen, die zum Guten, zum Positiven, zur Freude an-sticheln sollen.

… treibenden Stacheln gegen unseren inneren Schweinehund zum Guten.
… Hilfen, wenn man sich seiner eigenen Stich-Wahl – vor kleinen oder großen Entscheidungen – zu stellen hat.

Mit unseren Erlebnissen ‚*schreiben*' wir ein **LEBENS-GESCHICHTEN-BUCH**. Mit Licht- und Schatten-Seiten und unseren gelebten Beziehungen mit unserer Mit-Welt und mit unserem Schöpfer. Wir können zwar keine Seite rausreißen – sosehr wir das oft wollen -, aber nichtsdestotrotz ein neues Kapitel anfangen. – Zu jeder Zeit eine ‚*andere Seite aufziehen*' und unserem Lebens-Buch hinzufügen. GOTT lädt uns ein, mit seiner Hilfe unser eigener Regisseur zu sein. An ihm kommen wir in elementaren Fragen: *Wo komme ich her? Warum bin ich hier? Wo gehe ich hin?* nicht vorbei. Wir müssen nicht das *vorgeschriebene* Dreh-Buch unserer Bezugspersonen und Erzieher leben. Wir mögen gemeinsam mit ihm – eben wie wir von seinem Wort betroffen sind, getroffen werden – unsere Biografie nach Bedarf, wenn nötig, auch *um-schreiben*. – Wag den Versuch dazu immer wieder, lass dich *an-sticheln* und lies bitte mehr – als Impuls zum Dialog – in den *Beiträgen* im: Gesprächs-Blog

bleib im Gespräch – lebe in liebe-voller Beziehung!

← zurück zur vorherigen Seite	weiter zur nächsten Seite →

© 2026 ANTONIUS
Impressum · Datenschutz